



FLAMENCO DINĂMICO

10. - 19. MAI 2019

by **LA LOK**
LIBRE





Timuçin Davras

FLAMENCO

Schal und Rose
In Rausch und Rhythmus
Im Dröhnen der Schritte
Wachsen Flügel
Geheimnisvolles Lied der Liebe

Schmerz und Stolz
Aufstand und Herausforderung
Eifersucht und Eigensinn

Die Liebe
ist ein Hemd aus Feuer

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Flamencokunst!

Der andalusische Flamenco – eine Kunstform, die in besonderer Weise für die reiche jüdisch-christlich-muslimische Geschichte steht – bestimmt in der Zeit vom 10. bis 19. Mai 2019 wieder das kulturelle Geschehen in Gelsenkirchen. Dieser Musikstil passt in unsere Stadt mit Zuwanderern aus fast 150 Herkunftsländern. Seit über dreißig Jahren führen hier unterschiedlichste Veranstalter immer wieder großartige Flamencoveranstaltungen durch und begeisterten ein treues Publikum. Zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unserer Stadt trainieren selbst die verschiedenen Stilarten des Flamenco unter Anleitung internationaler Tanzlehrerinnen und Tanzlehrer und zeigen ihr beachtliches Niveau bei Stadtfesten und bei verschiedensten Veranstaltungen.

Die neue Reihe FLAMENCO DINÁMICO stellt im Mai 2019 äußerst interessante Künstlerinnen und Künstler vor, die in den letzten Jahren in Spanien, in Griechenland, in den Niederlanden, in Belgien und auch in Deutschland von sich reden gemacht haben. An erster Stelle der eingeladenen Künstler muss sicher **Rafaela Carrasco** genannt werden. In den zurückliegenden Jahren leitete sie das Ballet Flamenco de Andalucía – eines der renommiertesten Flamenco-Ensembles weltweit. Sie ist eine der gefragtesten Flamencotänzerinnen auf internationalen Bühnen und aufgrund ihrer Genauigkeit, Musikalität und inspirierenden Choreografien weltweit als großartige Lehrerin gefragt.

Neben unzähligen Meisterklassen in- und außerhalb Spaniens unterrichtet Rafaela regelmäßig am renommierten Amor de Dios in Madrid und hat mit ihrem innovativen Stil dem zeitgenössischen Flamenco eine neue Prägung verliehen.

Alle zum Festival eingeladenen Künstler präsentieren den Flamenco auf vielfältige Art. Der „raue Gesang“ erschreckt manchmal den Zuhörer, die Tempi der Gitarre, die Tanzschritte, das Klatschen der Hände wechseln so abrupt wie die Stimmungen. Manchmal geht es ganz leise und harmonisch zu, und dann wird es doch wieder wild, laut und leidenschaftlich. Der türkischstämmige Dichter **Timuçin Davras**, der leider vor einigen Jahren verstorben ist, widmete dem Flamenco in Gelsenkirchen ein Gedicht, welches diese Kunst umfassend und treffend beschreibt und damit Vorfreude auf die Veranstaltungen im Mai erzeugt.

Ich wünsche der Veranstaltergemeinschaft für FLAMENCO DINÁMICO für das ambitionierte Projekt ein gutes Gelingen und dem Publikum unvergessliche Momente und Emotionen.

Anette Berg (Stadträtin)

ERÖFFNUNG



© Gudana Karawanke

Freitag, 10. Mai 2019 – ab 19 Uhr

FLAMENCO DINÁMICO

Eröffnungsabend des Festivals

Wissenschaftspark, Munscheidstraße 14,
45886 Gelsenkirchen-Ückendorf
Eintritt frei!



Programm des Abends:

19 Uhr

„Stiere und Wächter“

Ausstellungseröffnung mit Arbeiten der Gelsenkirchener Künstlerin **Godana Karawanke**.

Die Bilder werden uns durch das ganze Festival von Spielort zu Spielort begleiten!

20 Uhr

„Von der Idee zur Umsetzung des Flamenco“

Ein Referat von **Rafaela Carrasco** (Professorin der Flamencologie)

Übersetzung: **Susanne Zellinger** (Chefredakteurin der Zeitschrift ANDA)

21 Uhr

„AL SUR“ **Victor Castro con compania**

Victor Castro (Tanz)

Laura Puente (Gesang)

David Rey Delgado (Gitarre)

Anschließend:

Flamenco-Party mit DJ Mañolo



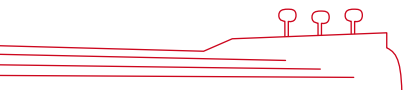
Victor Castro ist eine bekannte Größe im Flamencotanz, mit abgeschlossenem Studium in klassische Tanz und Latino und Schüler der weltbesten Flamenco-Lehrer Spaniens. Er ist in NRW ansässig, aber gebürtig aus Granada / Spanien, und unter anderem auch ein Schüler der im Rahmen von „Flamenco Dinámico“ auftretenden Weltkünstlerin Rafaela Carrasco. Seit 2008 arbeitet er mit Pepi Alvarez zusammen und ist sowohl als Tänzer und auch als Dozent weltweit unterwegs. Auch als Gastkünstler auf Kreuzfahrtschiffen verzaubert er sein Publikum.



Laura Puente, geboren in Granada, absolvierte ihre Ausbildung ebendort und verfestigte sie durch Auftritte bei Veranstaltungen mit unterschiedlichen Tanzschulen und Flamencogruppen. Sie bringt das ursprüngliche des Flamencos mit der Moderne in Einklang. Mit ihrer Vorliebe für die positiveren Klänge des meist mit tragischen Tönen untermalten Flamencogesangs ist es eine Freude, ihr zuzuhören.



David Rey Delgado begann schon mit sieben Jahren, sich die Flamencogitarre zu eigen zu machen. Der großartige Keji Nishimura, der viele bekannte Flamencogrößen unterrichtete, war sein erster Lehrer und prägte auch seinen Ehrgeiz, der ihn auf die großen Bühnen führte. Sowohl als Solospieler wie auch als Tanzbegleiter ist er aus der Flamencoszene nicht mehr wegzudenken. Sein persönlicher Stil, Traditionelles und Modernes zu mischen, zeichnet ihn unverkennbar aus.



FLAMENCO



Samstag 11. Mai 2019, 20 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

„A TIEMPO“

Flamenco mit der **Rafaela Carrasco con Compañía**
David Rey Delgado (Gitarre), Yota Baron (Tanz)

Schalken Gymnasium
Liboriusstr. 103, 45881 Gelsenkirchen-Schalke
18 €

Vorverkaufsstellen:

Buchhandlung Junius
Sparkassenstraße 4,
45879 Gelsenkirchen-Altstadt
Tel.: 0209 23774

Lalok Libre
Dresdener Straße 87
45881 Gelsenkirchen-Schalke
01578-9194317 oder v.harontzas@gmail.com

Oder auf:

www.eventbrite.com/e/a-tiempo-compania-rafaela-carrasco-tickets-58567683518



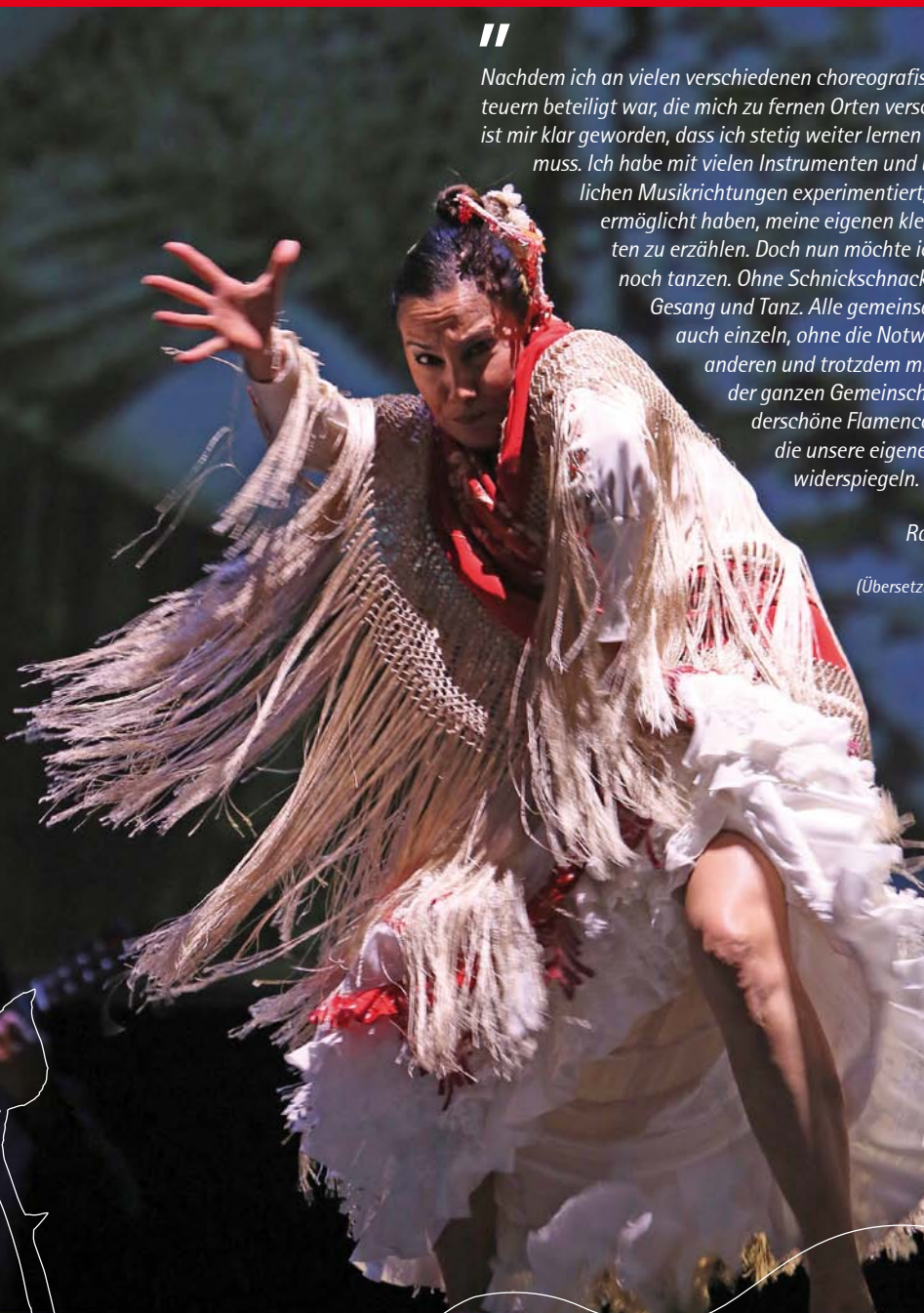
//

Nachdem ich an vielen verschiedenen choreografischen Abenteuern beteiligt war, die mich zu fernen Orten verschlagen haben, ist mir klar geworden, dass ich stetig weiter lernen und wachsen muss. Ich habe mit vielen Instrumenten und unterschiedlichen Musikrichtungen experimentiert, die es mir ermöglicht haben, meine eigenen kleinen Geschichten zu erzählen. Doch nun möchte ich einfach nur noch tanzen. Ohne Schnickschnack. Nur Musik, Gesang und Tanz. Alle gemeinsam, aber auch einzeln, ohne die Notwendigkeit von anderen und trotzdem mit der Pracht der ganzen Gemeinschaft. Wunderschöne Flamenco-Juwelen, die unsere eigene, kleine Welt widerspiegeln.

//

Rafaela Carrasco

(Übersetzung: Fotini Kouneli)



TANZ



Sonntag 12. Mai 2019, 18 Uhr (Einlass: 17:30 Uhr)

CLAY

Internationale Flamenco-Fusion
mit Asha Thomas und Yinka Esi Graves

Schloss Horst, Turfstraße 21,
45899 Gelsenkirchen-Horst
VVK: 11 € / AK: 13 €

Komponist und Gitarrist: Guillermo Guillén
Beratung: Chloé Brulé-Dauphin und 'Funmi
Adewole. Guajira-Aufnahme: Rocío Márquez


Vorverkaufsstellen:

Buchhandlung Junius
Sparkassenstraße 4,
45879 Gelsenkirchen-Altstadt
Tel.: 0209 23774

Lalok Libre
Dresdener Straße 87
45881 Gelsenkirchen-Schalke
01578-9194317 oder v.harontzas@gmail.com

Oder auf:

www.eventbrite.com/e/clay-by-asha-thomas-and-yinka-esi-graves-tickets-58565121856



„CLAY“ bedeutet die Zusammenführung einer afrikanischen Amerikanerin namens Asha und einer farbigen Engländerin namens Yinka. Die beiden Künstlerinnen performen eine Flamenco-Darbietung auf höchstem Niveau mit afrikanischem und karibischem Einfluss.

Man sagt, dass Clay (Lehm) die Materie ist, aus der wir gemacht sind. Darin vergraben sind die Erinnerungen, die unsere Erfahrungen, unser Verständnis und unsere Gesten prägen. Erinnerungen, die zu einer Zeit gehören zu scheinen, lange bevor unsere Gedanken geformt wurden.

Ursprünglich und vertraut, begleiten sie uns an Orten, an denen nur unsere Zellen waren. Unterschiedliche Lebenserfahrungen und Erlebnisse beeinflussen jeden Menschen auf seine eigene Weise, diese aber zum Ausdruck zu bringen, gelingt nur wenigen.

In „CLAY“ vereinen sich Asha Thomas, eine amerikanische zeitgenössische Tänzerin und Yinka Esi Graves, eine britische Flamencotänzerin. Sie schöpfen aus ihrem kollektiven Gedächtnis und ihren Erfahrungen, um eine einzigartige Sprache zwischen ihnen zu schaffen. Es ist ihr Tanz, welcher auf der Suche nach der Vergangenheit ist und von ihr informiert wird. Ein Tänzer, mit halb jamaikanischer und ghanaischer Abstammung und der andere, aus einer langen Reihe von südlichen Baptisten-

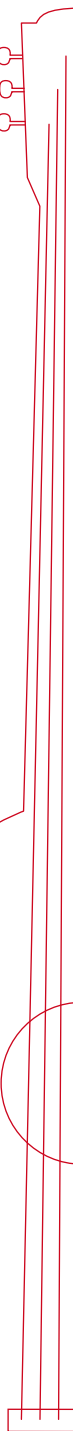


In unseren Gesprächen waren wir daran interessiert zu erkunden, was im Flamenco für uns so sinnvoll ist. Insbesondere für Asha als Afroamerikaner und für Yinka als farbige britische Frau, afrikanischer und karibischer Abstammung. Nach zahlreichen Gesprächen haben wir beschlossen, einfach ins Studio zu gehen und diese Idee auszuhöhlen. Wir wollten keinen Druck auf uns ausüben, um daraus eine Show zu machen. Aber nach unserer anfänglichen Zeit im Studio hatten wir das Gefühl, dass wir uns irgendwohin näherten, und suchten nach Orten, die uns beim Abschluss des Stücks helfen würden. Wir haben uns auch mit Guillermo Guillén zusammegetan, der die komplexe und einzigartige Musik zum Stück kreiert hat, bei der neben den ursprünglichen Soundscapes und Loops sowohl die elektrische Gitarre als auch die Flamenco-Gitarre verwendet werden. Gemeinsam wurden wir von STUN bei Z-arts in Großbritannien, Châteauevallon-Scène Nationale in Frankreich und Systems Lab in Großbritannien mit Residenz-Stipendien ausgezeichnet.



predigern. Zusammen erforschen sie die Verbindungen zwischen dem, von dem sie glauben, es selbst zu sein, und den unbewussten Teilen, aus denen sie bestehen. „CLAY“ bittet uns, die Teile von uns zu lokalisieren, die sich über lange Zeiträume gebildet haben, um die Abnutzung der Migration zu überstehen, die auch heute noch zu finden ist.

„CLAY“ wurde in Mes de Danza 2016 (Sevilla, Spanien) sowie im Rahmen des Out of the System-Programms für Dance Umbrella 2017 aufgeführt. Das Stück tourte im März 2018 im Lowry Theater (Manchester) und im Bernie Grants Arts Center (London) mit Alesandra Seutin.



FILM



Auf der Flucht mit einer bunt zusammengewürfelten Truppe von Freunden.

Samstag, 18. Mai 2019, 11 Uhr

FERDINAND - GEHT STIERISCH AB!

Kino im Schauburg Filmpalast
Horster Str. 6, 45897 Gelsenkirchen-Buer

Eintritt frei!



Auf dem Hof „Casa del Toro“ freundet sich Ferdinand mit der Ziege Elvira an.





Oha, jetzt aber vorsichtig . . .

Bilder: © Twentieth Century Fox Film Corporation

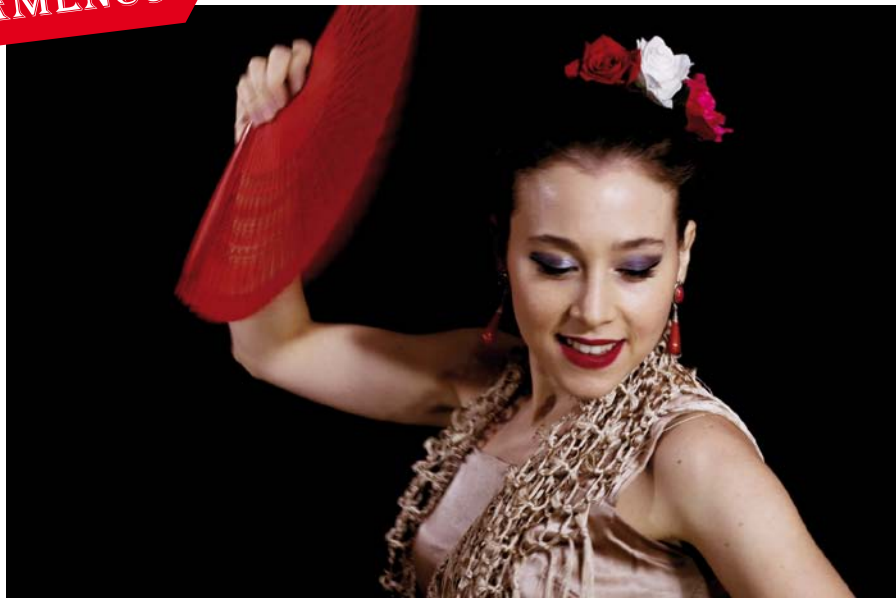
Ferdinand ist ein spanischer Kampfstier – mit einem großen Herzen. Ander als für Tiere seiner Art üblich, riecht er lieber an Blumen und genießt sein Leben, als Kämpfe mit Toreros in einer Arena auszuüben.

Auf dem Hof „Casa del Toro“ verspotten ihn die anderen Stiere wegen seiner Friedfertigkeit, deshalb läuft er davon und lebt fortan auf einer Blumenfarm. Doch nachdem er in der nahen Stadt versehentlich großes Chaos angerichtet hat, wird Ferdinand eingefangen. Schließlich bringt man ihn doch dorthin, wohin er nie wollte – in die Stierkampfarena. Hier muss Ferdinand sich entscheiden, ob er seine Ideale verwirft oder aber kämpft, um seine Freiheit wiederzuerlangen.

Basierend auf dem klassischen Kinderbuch „Ferdinand, der Stier“ von Munro Leaf und Robert Lawson aus dem Jahre 1936, beweist dieser Film, dass man auch einen großen Stier nicht nur nach seinem Äußeren beurteilen sollte.



FLAMENCO



Thetis Missiou (Foto: Kleareti Argiropoulou)

Samstag, 18. Mai 2019, 20 Uhr

SOLO FLAMENCO

Thetis Misiou, Irene La Sentio (Tanz)
Jose Liger „El Titi“ (Ges.), Fran de Fran (Git.)

*Bleckkirche – Kirche der Kulturen
Bleckstraße, 45889 Gelsenkirchen-Bismarck
10 €*

Vorverkaufsstellen:

Buchhandlung Junius
Sparkassenstraße 4,
45879 Gelsenkirchen-Altstadt
Tel.: 0209 23774

Lalok Libre
Dresdener Straße 87
45881 Gelsenkirchen-Schalke
01578-9194317
oder v.harontzas@gmail.com



Irene la Sentio (Foto: Andrea Sangiovanni)



Fran de Fran (Foto: Maria Papageorgiou)



José Ligeró „El Titi“ (Foto: Antonio Caraz)

Thetis Missiou begann bereits im Alter von vier Jahren zu tanzen. Für ihr Flamenco-Studium ging sie nach Sevilla, wo sie von einigen der besten Meister lernen konnte: Torombo, Farruca, Pilar la Faraona, Juan de Juan, Marco Jimenez, Farru, Luisa Chicano, Juan de los Reyes, Andres Peña, Rafael Campallo, Adela Campallo, Saray de los Reyes, Pili Ortega, Manuela Rios, Manuela Reyes (Mantón), Angeles Gabaldon und Alicia Marquez (bata de cola). 2009 schloss sie, neben ihren Tanz-Aktivitäten, ein Studium der Theaterwissenschaften an der Nationalen Kapodistrian Universität in Athen ab. Heute reist sie durch Europa, um Tanz-Unterricht zu geben und bei bedeutenden Flamenco-Festivals aufzutreten.

Fran de Fran studierte Flamenco-Gitarre am Konservatorium von Granada. Er lebt und arbeitet als Flamenco-Lehrer und als Musiker in Mannheim und hat sich bereit an vielen Tablaos und anderen Performances beteiligt. 2005 schloss er ein Studium der Klassischen Literatur ab.

Der Flamenco-Sänger José Ligeró „El Titi“, wurde 1972 geboren und wuchs in einer künstlerischen Familie im Stadtteil Triana in Sevilla auf. Von klein auf faszinierte ihn der Flamenco-Gesang. Mit 14 Jahren zog er mit seinen Eltern nach Belgien, wo er begann Tablaos, Bars und „peñas“ zu studieren. Sein Stil ist pur und traditionell; deshalb finden seinen Interpretationen von Martinetes, Siguiriyas, Malagueñas, Fandangos und Soleares de Triana beim Publikum großen Anklang.

EVENT



So herausgeputzt lohnt ein Selfie natürlich doppelt.

Sonntag, 19. Mai 2019,
12-20 Uhr

FERIA!

Mit Zarzamora (NL),
Los Gitanos, Azabache und Sarandonga und
anderen regionalen Tanzgruppen
sowie einem Überraschungskünstler!

*Bleckkirche – Kirche der Kulturen
Bleckstraße, 45889 Gelsenkirchen-Bismarck*

Eintritt frei!



Wir feiern eine traditionelle Feria in und um die Bleckkirche.
Die Damen dürfen und können bitte ihr schönstes
spanisches Kleid anziehen!





Feikje Boertjens (Gitarre & Gesang), Roberto Rodriguez Fernandez (Gitarre & Gesang), Juri Kűfner (Perc.)

Mit der spanischen Flamenco-Rumba als Ausgangspunkt vermischt die niederländische Gruppe **Zarzamora** eigene Kompositionen mit traditionellem Liedgut zu einem zeitgenössischen Klang voller Groove und Energie.

Feikjes und Robertos Stimmen stehen dabei in leidenschaftlicher Konversation. Ihre Gegensätzlichkeit spiegelt auch die Gefühlswelt dieser Musik wieder, die einerseits voll purer Lebensfreude, und andererseits durchtränkt von Romantik und Nostalgie ist.

Ein dichtes Geflecht aus Gitarrenschlägen und Perkussion sorgt dafür dass bei Zarzamora's Konzerten selten viele auf ihren Stühlen bleiben.



Außerdem an diesem Feria-Tag zu erleben: **Los Gitanos**, **Azabache** und **Sarandonga** und andere Tanzgruppen aus der Region sowie ein Überraschungskünstler!



WORKSHOPS



Samstag, 11. Mai 2019, 12 Uhr
Sonntag, 12. Mai, 10:30 Uhr

TANGOS DE MALAGA

Ein Flamenco-Tanz-Workshop mit **Rafaela Carrasco**, David Rey Delgado and Yota Baron. Kurs auf mittlerem Niveau für alle, die bereits seit drei bis sechs Jahren Flamenco tanzen. Der Palo ist Tango aus Malaga.

Dauer: jeweils 3 Stunden
Teilnahmegebühr: 85 €
Infos unter info@yotabaron.gr
Anmeldung über lauksedt@gmail.com
oder Tel. 0163 4728413

Veranstaltungsort der Workshops:

Ramonas Tanzschmiede
Ückendorfer Straße 121
45886 Gelsenkirchen-Ückendorf



Samstag, 11. Mai 2019, 12 Uhr
Sonntag, 12. Mai, 10:30 Uhr

ROMERA

Ein Flamenco-Tanz-Workshop mit **Rafaela Carrasco**, David Rey Delgado and Yota Baron. Kurs auf mittlerem Niveau für alle, die bereits seit fünf Jahren Flamenco tanzen. Der Palo ist Romera.

Dauer: jeweils 3 Stunden
Teilnahmegebühr: 85 €
Infos unter info@yotabaron.gr
Anmeldung über lauksedt@gmail.com
oder Tel. 0163 4728413





Samstag, 11. Mai 2019, 14 Uhr
Sonntag, 12. Mai, 14 Uhr

FLAMENCO DANCE

Ein Flamenco-Tanz-Workshop mit Yinka Esi Graves und Asha Thomas. Kurs auf mittlerem Niveau für alle, die bereits seit drei bis sechs Jahren Flamenco tanzen. Der Palo ist Tango aus Malaga.

Dauer: jeweils 1½ Stunden
Teilnahmegebühr: 60 €
Infos unter info@yotabaron.gr
Anmeldung über lauksedt@gmail.com
oder Tel. 0163 4728413



(Photo: Andrea Sangiovanni)

Samstag, 18. Mai 2019, 12 Uhr
Sonntag, 19. Mai, 10:30 Uhr

SOLEA POR BULERIA

Ein Flamenco-Tanz-Workshop mit Irene La Sentio. Kurs auf mittlerem bis fortgeschrittenem Niveau mit Gitarren-Begleitung.

Dauer: 4 Stunden
Teilnahmegebühr: 60 €
Infos unter info@yotabaron.gr
Anmeldung über lauksedt@gmail.com
oder Tel. 0163 4728413



Sa 18. Mai 2019, 12 Uhr & So 19. Mai 2019, 10:30 Uhr

WORKSHOP: FLAMENCO DANCE

Ein Flamencotanz-Workshop mit Thetis Missiou. Kurs auf Anfänger- bis mittlerem Niveau mit Gitarren-Begleitung. Der Palo ist Alegria.

Dauer: 4 Stunden / Teilnahmegebühr: 50 € / Infos: info@yotabaron.gr
Anmeldung über lauksedt@gmail.com oder Tel. 0163 4728413





Freitag, 10. Mai 2019, 19 Uhr

FLAMENCO DINÁMICO

Eröffnungabend mit Rafaela Carrasco und „Al Sur“ – Victor Castro con compañía
Wissenschaftspark, Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen-Ückendorf
Eintritt frei



Samstag 11. Mai 2019, 20 Uhr

A TIEMPO

Flamenco mit der Rafaela Carrasco con Compañía
Schalken Gymnasium, Liboriusstr. 103, 45881 Gelsenkirchen-Schalke
18 €



Sonntag 12. Mai 2019, 18 Uhr

CLAY BY ASHA

Internationale Flamenco-Fusion mit Asha Thomas und Yinka Esi Graves
Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 Gelsenkirchen-Horst
WK: 11 € / AK: 13 €

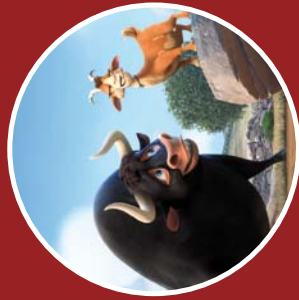


BY LALOK

FLAMENCO DINÁMICO

10-19. MAI 2019





Samstag, 18. Mai 2019, 11 Uhr

FERDINAND - GEHT STIERISCH AB!

Kino im Schauburg Filmpalast
Horster Str. 6, 45897 Gelsenkirchen-Buer
Eintritt frei



Samstag, 18. Mai 2019, 20 Uhr

SOLO FLAMENCO

Thetis Misiou, Irene La Sentio (Tanz) Jose Ligerio „El Titi“ (Ges.), Fran de Fran (Git.)
Bleckkirche – Kirche der Kulturen, Bleckstraße, 45889 Gelsenkirchen-Bismarck
10 €



Sonntag, 19. Mai 2019, 12-20 Uhr

FERIA!

mit Zarzamora, Los Gitanos, Azabache, Sarandonga
sowie einem Überraschungskünstler!

Bleckkirche – Kirche der Kulturen, Bleckstraße, 45889 Gelsenkirchen-Bismarck
Eintritt frei



FLAMENCO DINÁMICO
10.-19. MAI 2019

Schirmherrin:
Annette Berg (Stadträtin)

Veranstalter:



Künstlerische Leitung:



YOTA "BARON"
FLAMENCO Y PRODUCCIONES
AMSTERDAM



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen

